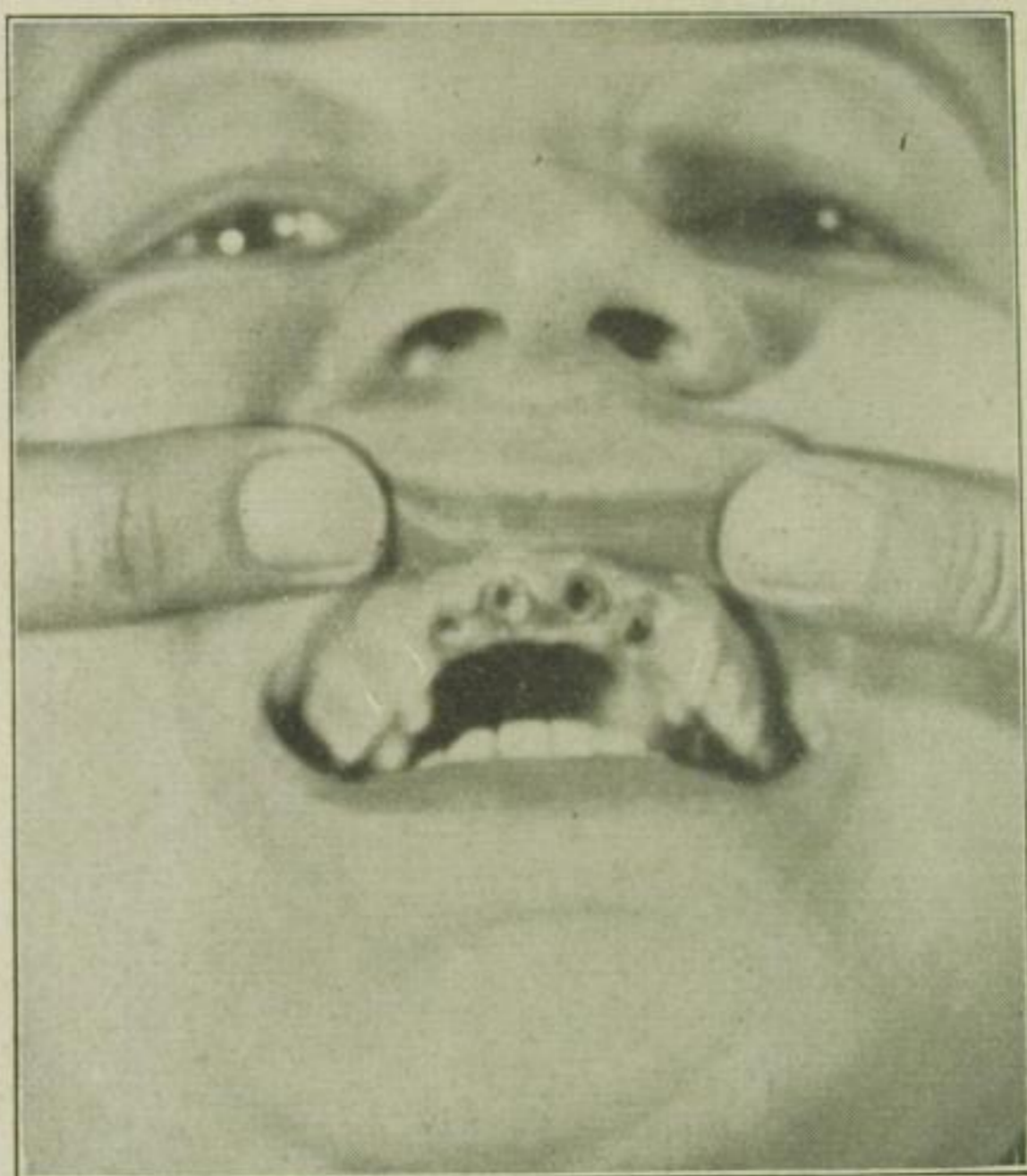


W. R. Reichel:

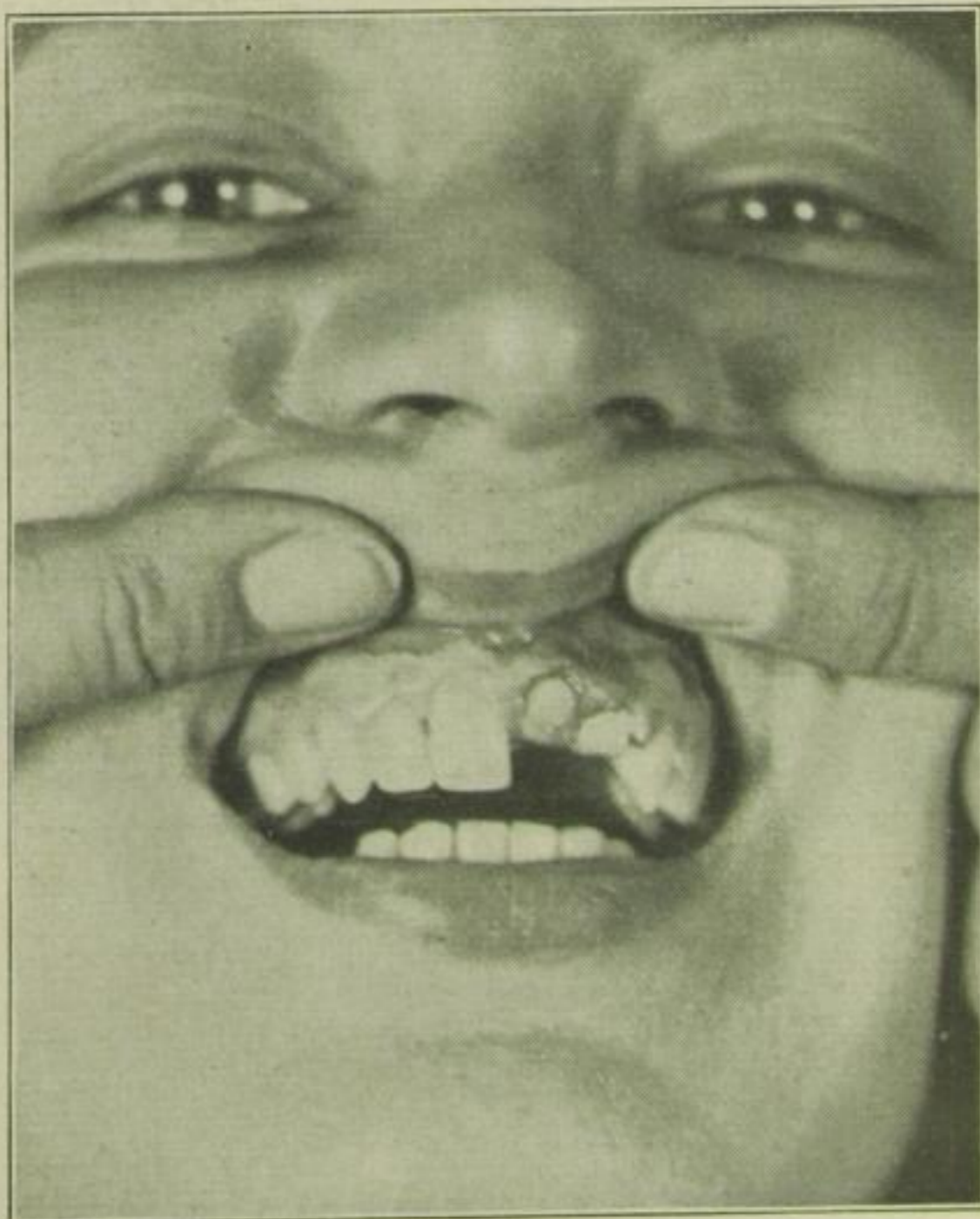
Ein schwieriger aber sehr oft vorkommender Fall eines Zahnersatzes



Wir haben den durch seinen guten Ruf und seine Ausstellung im Foyer des Capitols bekannten Berliner Zahnspezialisten Willy Robert Reichel, Berlin W., Kurfürstendamm 181, gebeten, uns über das Ausschalten des häßlichen Goldes im Munde und über die besondere Methode des künstlerischen Porzellan-Zahnersatzes etwas zu sagen.

Herr Reichel stellt uns das photographische Material eines besonders schwierigen Falles zur Verfügung und schreibt:

Diese Aufnahme zeigt den Mund nach dem Entfernen der häßlichen Goldbrücke und die sehr tief zerstörten Wurzelreste. Auch der Laie kann hieran den ziemlich schwierigen Fall ermessen.



Diese Aufnahme zeigt die fortgeschrittene Arbeit. Es sind schon 2 Zähne eingesetzt. Ein sehr glücklicher Augenblick für die Patientin, alle Zweifel für eine sehr gute Lösung dieses äußerst schwierigen Falles waren bei ihr behoben.

*